

und wirkt an der Seite der Genossenschaften der UdSSR und der anderen sozialistischen Länder aktiv für Frieden und sozialen Fortschritt.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands spricht allen Mitgliedern, Mitarbeitern und ehrenamtlichen Funktionären der Konsumgenossenschaftlichen Organisation Dank und Anerkennung für ihre verantwortungsvolle Arbeit im Dienste der Bürger aus. Wir sind gewiß, daß die Konsumgenossenschaften der DDR auch weiterhin alle Kräfte einsetzen werden, um unsere bewährte Politik zum Wohle des Volkes, für die weitere Stärkung des Sozialismus in der DDR und für die Sicherung des Friedens zu verwirklichen.

Berlin, den 18. Dezember 1985

Bericht über die Parteiwahlen in den Grundorganisationen der SED 1985

Entsprechend dem Beschluß der 10. Tagung des Zentralkomitees der SED fanden in der Zeit vom 14. Oktober 1985 bis 14. Dezember 1985 die Rechenschaftslegung und Neuwahl der Parteigruppenorganisatoren und ihrer Stellvertreter, der Leitungen der Abteilungsparteiorganisationen und der Grundorganisationen, der zentralen Parteileitungen und Ortsleitungen der SED statt.

Das Sekretariat des Zentralkomitees hat über dieses bedeutsame innerparteiliche Ereignis einen abschließenden Bericht entgegengenommen und bestätigt. Allen Leitungen der Partei und den Genossen in den Grundorganisationen spricht das Sekretariat des ZK für die geleistete Arbeit Dank und Anerkennung aus. Es wertet diesen Abschnitt der Parteiwahlen, die im Januar und Februar 1986 mit den Kreis- und Bezirksdelegiertenkonferenzen fortgesetzt werden, als bedeutenden Beitrag zur initiativreichen Vorbereitung des XL Parteitages und zur Verwirklichung der auf das Wohl des Volkes gerichteten Politik der SED.

Die Parteiwahlen in den Grundorganisationen waren ein lebendiges Zeugnis der gewachsenen Kampfkraft und Massenverbundenheit der SED und bewiesen, daß sie ihre führende Rolle in der Gesellschaft für die Verwirklichung der Lebensinteressen unseres Volkes entsprechend ihrem Programm verantwortungsbewußt und ergebnisreich wahrnimmt.

Die Berichtswahlversammlungen und Betriebsdelegiertenkonferenzen zeigten, daß die Beschlüsse der 10. und 11. Tagung des Zentralkomitees in der Partei und im Volk der DDR einen starken Widerhall gefunden haben. Auf ihrer Grundlage wurden die Kommunisten gewappnet, in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit allen Bürgern den XL Parteitag der SED mit großer Initiative vorzubereiten.